

IMPRESSUM

Herausgeber: Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf, Telefon: +49 211 77 78-0
Verantwortlich: Michael Guggemos, Geschäftsführer der Hans-Böckler-Stiftung
Leiter Öffentlichkeitsarbeit: Rainer Jung
Redaktion: Dr. Philipp Wolter (Leitung), Jörg Hackhausen
Dr. Kai Kühne, Katja Wolf
redaktion-impuls@boeckler.de
Telefon: +49 211 77 78-631, Telefax: +49 211 77 78-4631
Druck und Versand: Setzkasten GmbH, Kreuzbergstraße 56, 40489 Düsseldorf
Nachdruck nach Absprache mit der Redaktion und unter Angabe der Quelle frei
www.boecklerimpuls.de

ARBEITSZEIT

Familie und Beruf schwer zu vereinbaren

Zu müde, um sich nach der Arbeit um den Haushalt zu kümmern, waren von den Europäern ...



Wegen langer Arbeitszeiten kamen familiäre Pflichten zu kurz bei ...



Wegen familiärer Angelegenheiten litt die Konzentration am Arbeitsplatz bei ...

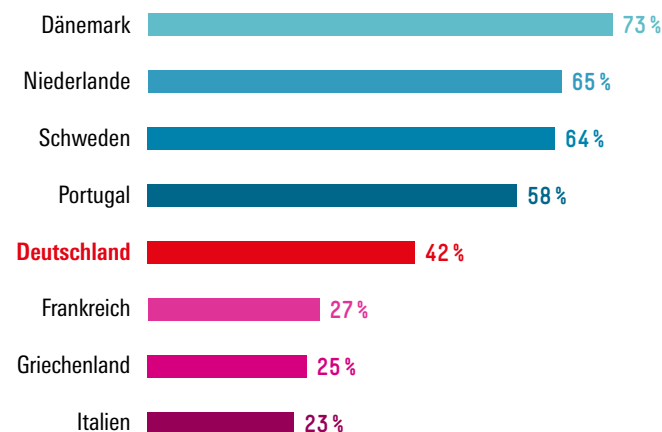


Quelle: Eurofound, Januar 2018 bit.do/impuls1069

DIGITALISIERUNG

Deutschland hinkt hinterher

Der Anteil von Unternehmen mit schnellem Internet beträgt in ...



Quelle: Destatis, Januar 2018 bit.do/impuls1070

VERGÜTUNG

Tariferhöhung für Azubis

Die tariflichen Ausbildungsvergütungen stiegen 2017 im Schnitt um ...



Sie betragen durchschnittlich pro Monat ...

im Westen	881 €
im Osten	827 €

Quelle: BIBB, Januar 2018 bit.do/impuls1071

ARBEITSMARKT

Gute Arbeit hilft gegen Langzeitarbeitslosigkeit

Die Integration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt bleibt einer aktuellen Untersuchung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zufolge schwierig. Erwerbslose Hartz-IV-Bezieher nahmen im Jahr 2013 knapp eine Million sozialversicherungspflichtige Jobs an. Gut 80 Prozent fanden jedoch lediglich eine Anstellung im Niedriglohnsektor. Jeder Zweite war weniger als sechs Monate beschäftigt. Beschäftigungsverhältnisse, die besser entlohnt waren und unabhängig von staatlichen Hilfen machten, waren dagegen deutlich häufiger von Dauer.

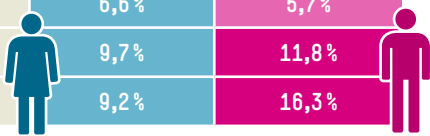
Quelle: IAB, Januar 2018 bit.do/impuls1072

DEMOKRATIE

Männer wählen radikaler

Bei der Bundestagswahl 2017 wählten von den ...

	Frauen	Männern
CDU	29,8 %	23,5 %
SPD	20,5 %	20,5 %
Linkspartei	8,8 %	9,7 %
Grüne	10,2 %	7,6 %
CSU	6,6 %	5,7 %
FDP	9,7 %	11,8 %
AfD	9,2 %	16,3 %



Quelle: Destatis, Januar 2018 bit.do/impuls1073